



GETTY IMAGES

## Die extreme Rechte dominiert die deutsche Politik

- Richard Palmer
- [17.06.2026](#)

Die rechtsextreme „Alternative für Deutschland“ (AfD) hat sich in der deutschen Politik einen deutlichen Vorsprung erarbeitet, wie eine gestern veröffentlichte Umfrage von YouGov nahelegt.

- Noch vor wenigen Monaten sorgte es für großes Aufsehen, als die AfD mit einem Vorsprung von nur einem oder zwei Prozentpunkten das Rennen um den Titel der beliebtesten Partei Deutschlands für sich entscheiden konnte. Dieser Vorsprung ist inzwischen auf 9 Prozent angewachsen: Die AfD liegt bei 29 Prozent; die christdemokratische Partei des politischen Mainstreams liegt mit 20 Prozent auf dem zweiten Platz.

Die etablierten Parteien haben sich bislang geweigert, mit ihr zusammenzuarbeiten. Es könnte jedoch bald unmöglich werden, die AfD von der Macht fernzuhalten.

- In Sachsen-Anhalt liegt die Zustimmung bei über 40 Prozent, wobei im September Landtagswahlen anstehen. Sie könnte direkt die absolute Mehrheit erringen, ohne auf Koalitionspartner angewiesen zu sein.

Selbst wenn die AfD-Kandidaten den Einzug ins Parlament verpassen sollten, wird es für die etablierten Parteien unmöglich sein, ohne die Unterstützung der Randparteien eine Regierung zu bilden.

- Die Partei „die Linke“, die moderne Nachfolgerin der ostdeutschen Kommunisten, ist wahrscheinlich extremer als die AfD. Es wird erwartet, dass die Linke und die AfD mehr als 50 Prozent der Stimmen erhalten werden, was bedeutet, dass eine Mehrheitskoalition mindestens eine dieser Parteien umfassen muss.
- Den etablierten Parteien bleibt nur noch die Wahl, entweder mit Nazi-Sympathisanten oder mit kommunistischen Sympathisanten zusammenzuarbeiten.

Eine noch extremere Partei hätte letzte Woche beinahe die Bürgermeisterwahlen in der sächsischen Kleinstadt Aue-Bad Schlema gewonnen.

- Die Nationale Demokratische Partei Deutschlands ist so gut wie eine regelrechte Neonazi-Gruppe. Stefan Hartung war jahrelang Parteimitglied, bevor er als Kandidat der lokalen Partei „Freie Sachsen“ für das Amt des Bürgermeisters kandidierte. Er unterlag knapp mit 47 Prozent der Stimmen.

Parteien mit Sympathien für den Nationalsozialismus wurden in der deutschen Politik früher gemieden. Dennoch loben prominente AfD-Politiker regelmäßig die „Errungenschaften“ ihrer Soldaten im Zweiten Weltkrieg, fordern eine grundlegende Neugestaltung des deutschen Geschichtsverständnisses und rehabilitieren nationalsozialistische Parolen.

Deutschland hat echte Probleme. Die Masseneinwanderung hat zu steigender Kriminalität und sexuellen Übergriffen geführt. Dies ist eine tiefgreifende Veränderung in einer Gesellschaft, die früher von großem Vertrauen geprägt war, in der Selbstbedienungskassen gang und gäbe waren und Zugfahrkarten nur selten kontrolliert wurden. Die Fertigungsindustrie, einst das Herzstück des deutschen Wirtschaftswunders, befindet sich im Niedergang.

- Die Deutschen wollen Lösungen und Parteien wie die AfD versprechen radikale Veränderungen. Auch wenn neonazistische Ansichten die AfD einst stigmatisiert hätten, sind die Deutschen nun bereit, etwas anzunehmen, das sie früher abgelehnt haben.

„Der Aufstieg dieser extremistischen Partei ist nur ein Anzeichen dafür, dass die deutsche Gesellschaft in Schwierigkeiten steckt“, schrieb Gerald Flurry, Chefredakteur der Zeitschrift „Posaune“, im August. Der Wunsch nach der Einsetzung eines starken Mannes wächst. „Das Wiederaufleben des nationalsozialistischen Geistes in Europa gibt Anlass zur Besorgnis“, schrieb er. „Es zeigt ganz klar, wie reif das Klima für den Aufstieg dieses starken Mannes ist.“ Sein Artikel [„Der Nationalsozialismus erstarkt erneut in Deutschland dieses starken Mannes“](#) zeigt, wohin diese Umfragen führen.

**Frankreich möchte nicht von den USA abhängig sein:** Die französische Generaldirektion für innere Sicherheit wird ihre Abhängigkeit vom amerikanischen Technologieunternehmen Palantir durch das französische Unternehmen ChapsVision ersetzen, erklärte Premierminister Sébastien Lecornu gestern, um „strategische Abhängigkeiten im digitalen Bereich“ sowie die Abhängigkeit vom „guten Willen bestimmter Partner“ zu verringern. Dieser Prozess wird Jahre dauern, doch dies ist eine weitere Bestätigung dafür, dass das 85-jährige Bündnis zwischen Europa und den USA [im Sterben liegt](#).

**Russisches Kriegsschiff gibt Schüsse im Ärmelkanal ab:** Die „Admiral Grigorovich“, eine Fregatte der russischen Marine, gab am Dienstag im Ärmelkanal Warnschüsse in Richtung einer britischen Yacht ab. Der Vorfall ereignete sich außerhalb der britischen Hoheitsgewässer, und es wurden keine Schäden gemeldet; dennoch erinnert er Großbritannien und Europa daran, dass die russische Aggression nach wie vor eine [unmittelbare Bedrohung](#) sind.

**SPLC-Chefin leitete 1,2 Millionen Dollar an ihren neonazistischen Freund weiter:** Nach Angaben des US-Justizministeriums hat eine hochrangige Mitarbeiterin des linksradikalen Southern Poverty Law Center dazu beigetragen, dass 1,2 Millionen Dollar an Spendengeldern an einen bezahlten Informanten – der zugleich ihr Freund war – bei der National Alliance, einer neonazistischen Gruppe, weitergeleitet wurden. In einem am 2. Juni eingereichten Gerichtsantrag wird sie als „Mitarbeiterin 2“ bezeichnet. Journalisten berichten, dass es sich bei ihr um Heidi Beirich handelt, die von 2012 bis 2019 Leiterin des „Intelligence Project“ der Organisation war. In der Anklageschrift wird behauptet, der Beamte habe eine Liebesbeziehung mit der Informantin unterhalten, und dass die beiden zusammenlebten und zwei gemeinsame Bankkonten unterhielten. Die National Alliance zählte im Jahr 2002 unter ihrem Gründer etwa 1400 Mitglieder. Bis zum Jahr 2012 war die Mitgliederzahl auf etwa 75 gesunken. Kritiker behaupten, das SPLC gebe Millionen aus, um korrupte Mitglieder zu bereichern und winzige, im Sterben liegende extremistische Gruppen am Leben zu erhalten, um seine eigene Existenz zu rechtfertigen.

**Die MLB warnt die Spieler davor, Bibelverse auf ihre „Pride Night“-Kappen zu schreiben:** Die Major League Baseball hat gestern mehrere Spieler der San Francisco Giants davor gewarnt, während des als „Pride Night“ beworbenen Spiels der Mannschaft am 12. Juni Bibelverse auf ihre Trikots-Kappen zu schreiben. Die Spieler trugen spezielle Kappen, bei denen die Regenbogenfahne der Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgender, Queers und Plus-Personen in das Mannschaftslogo integriert war. Die Pitcher Landen Roupp, JT Brubaker und Ryan Walker versahen ihre Kappen mit Verweisen auf 1. Mose 9,12–16, wo der Ursprung des Regenbogens und Gottes Versprechen, die Erde nie wieder mit einer Flut zu überfluten, beschrieben werden. Die MLB erklärte, dass jegliche Art von Schriftzügen gegen die Uniformvorschriften verstoße, und deutete an, dass künftige Verstöße zu Geldstrafen führen könnten. Menschen, die offen gegen Gott sündigen, nutzen ihre Macht, um selbst geringfügige Versuche, Ihn zu ehren, im Keim zu ersticken.